

Nach Aufruf der Vorlage präsentiert Frau Schuhmacher die Entwurfsplanung der Architekten und nimmt Bezug auf die entstehenden Kosten und den zeitlichen Ablauf des Bauvorhabens. Frau Behrens-Faßbender informiert darüber, dass für die geplanten 20 neuen Elementarplätze Fördermittel beantragt werden können, wenn die Baumaßnahme bis Ende des Jahres 2024 abgeschlossen ist.

Frau Schuhmacher erläutert, dass die Idee und die Raumplanung der Baumaßnahme seit dem Jahr 2017 besteht und der Abschluss der Baumaßnahme im günstigsten Falle 2023 erfolgen könnte. Herr Knapp erkundigt sich, ob andere Bauprojekte ähnliche Planungs- und Bauzeiten in Anspruch nehmen.

Frau Schuhmacher bestätigt, dass es vergleichbare Planungs- und Bauzeiten bei anderen Maßnahmen gibt und erläutert, dass ein Ablaufschema für große Bauvorhaben erstellt worden ist. Dieses Schema ist der Anlage 1 zu entnehmen.

Fragen von Herrn Kluckhuhn zur Berücksichtigung von Hortkindern werden von Herrn Asmussen beantwortet.

Herr Kluckhuhn spricht sich für den Neubau aus, kritisiert jedoch die fehlende Beteiligung des Stadtteilbeirates.

Frau Schuhmacher erläutert, dass die Außenplanung noch nicht abgeschlossen ist, hier aber der Stadtteilbeirat beteiligt werden soll.